

sucht und dann heimliche ... geschmackvoll waren die Lokalitäten des Gasthofes Nabl dekoriert und so war es nicht zu verwundern, wenn gleich zu Beginn der Veranstaltung beste Ball-Stimmung unter den vielen Wehrmännern, Freunden und Förderern der Wehr herrschte. Ortskommandant Hauptmann Steinscherer konnte in seiner Begrüßungsansprache herzlich Dank sagen den zahlreichen Gästen, welche zu Ehren der Wehr gekommen waren. Er begrüßte besonders herzlich Bürgermeister und Ehrenhauptmann Johann Jäger, Vizebürgermeister Karl Petanjek und Abschnittskommandant Karl Mara, Oberbrandinspektor Betriebsleiter Dipl.-Ing. Rieger, Postenkommandant Revierinspektor Worsch, die Pfarrherren Pater Georg, Pater Anzgar, Pater Anton, Frau Kommissär Mesarosch als stellvertretende Leiterin des Arbeitshauses mit den erschienenen Justizbeamten, weiters akademischen Maler Toni Hafner, Dr. Alois Schallhammer als Ehrengast der FF Lankowitz, Bezirksobmann Hetzl des Kameradschaftsbundes und die auswärtigen Wehrabteilungen Edelschrott, Köflach, Piber, Rosental, Bärnbach, Voitsberg und Kemetberg mit ihren Kommandanten. Die Wehrleitung freut sich, daß sich die vielen Ballbesucher bis in die Morgenstunden so gut unterhalten haben. Den sehr zahlreichen Spendern für ihre gezeigte Verbundenheit mit der Wehr sei herzlicher Dank gesagt.

käuslich verlassenes ... Guggi wird für die Heimfahrt Sorge tragen.

Voitsberg. (Brand.) Am 15. Jänner 1968, morgens, entstand im Hause der Frau Brandstätter in der Zangtalerstraße ein Zimmerbrand. Vermutete Brandursache: Elektrische Heizdecke. Das Feuer wurde von den Feuerwehren Voitsberg-Stadt und Bärnbach-Markt gelöscht. Einsatzleiter war Hauptmann Franz Gehr.

Steinberg bei Ligist. (Von der Feuerwehr.) Im Schulhaus Hochstraßen entstand am 17. Jänner 1968 infolge Frostes ein Rohrbruch. Die Freiwillige Feuerwehr Steinberg (Kommando: Löschmeister Eberhart) stellte den Wasserzufluß mittels Absperrhahnes ab und schöpfte das Wasser mit Eimern aus dem Keller.

St. Johann ob Hohenburg. (Feuerwehr-Ball.) Heute, Samstag, findet der traditionelle Feuerwehr-Ball der Freiwilligen Feuerwehr Hallersdorf statt. Diese Veranstaltung findet im Gasthofe Mayer (Hohenburgerhof) statt. Beginn ist um 19 Uhr. Es spielen für Sie die „Grazer Spitzbuam“

Leoben. (Voranzeige.) Der 84. Landesfeuerwehrtag, verbunden mit dem 4. Steirischen Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb, findet in der Zeit vom 12. Juli bis 14. Juli 1968 in Leoben statt.

Sepp Radkohl und Franz Reiter Ehrenmitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Krems

Im Rahmen der am vergangenen Sonntag im Gasthaus Töschler stattgefundenen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Krems wurden über einstimmigen Beschluß Bürgermeister a. D. Sepp Radkohl und Bürgermeister a. D. Franz Reiter zu Ehrenmitgliedern der Wehr ernannt.

Wehrhauptmann Josef Töschler führte in einer kurzen Festansprache aus, daß beide Ehrenmitglieder in ihrer Funktion als Bürgermeister der Freiwilligen Feuerwehr Krems stets größtes Verständnis entgegenbrachten und sie in allen Belangen auf das tatkräftigste unterstützten. So war es der Wehr Krems möglich, ein Rüsthaus zu errichten, Geräte und Ausrüstungen, die zur Ausübung der übernommenen Pflichten für die Wehrmänner notwendig waren, anzuschaffen. Sepp Radkohl und Franz Reiter haben aber auch dem dringenden Bedürfnis — ein Tanklöschfahrzeug für die Wehr Krems anzukaufen — dahingehend Rechnung getragen, daß sie alle Kraft dafür einsetzten, um die notwendigen finanziellen Mittel aufzubringen, obwohl dies nicht leicht war.

Abschließend dankte der Wehrhauptmann nochmals den beiden neuen Ehrenmitgliedern für ihre Unterstützung und gab der Hoffnung Ausdruck, daß sie auch weiterhin die Wehr Krems beraten und ihr in allen Belangen beistehen.

An den Regierungskommissär Dr. Hubert Kravcar, der ebenfalls der Hauptversammlung beiwohnte, richtete er die Bitte, die Wehr Krems auch als Wehr des Stadtgebietes zu fördern und den berechtigten Wünschen, die zur Ausübung ihrer Tätigkeit oft notwendig sein werden, wohlwollend entgegenzukommen.

Im Anschluß an seine kurze Ansprache überreichte der Sprecher an Sepp Radkohl und Franz Reiter je eine Ehrengabe der Wehr Krems sowie eine Ehrenurkunde, wofür beide Geehrten mit herzlichen Worten dankten. Sie gaben die Zusage, so weit es im Bereich ihrer Möglichkeit steht, die Wehr Krems auch weiterhin zu unterstützen und ihr beratend und helfend zur Seite zu stehen.

Regierungskommissär Dr. Hubert Kravcar führte aus, daß es in Voitsberg nie einen Unterschied zwischen den durch die Eingemeindung zu Voitsberg kommenden Bewohnern und jenen, die schon früher in Voitsberg ansässig waren, geben wird. Die Wehr Krems selbst wird seitens der Gemeindevertretung immer Verständnis und Entgegenkommen finden. Probleme, die einer Lösung zugeführt werden müssen, werden auch weiterhin größtmögliche Berücksichtigung finden und gelöst werden.

Den beiden Ehrenmitgliedern dankte Dr. Hubert Kravcar für ihre jahrzehntelange, aufopfernde Arbeit als Bürgermei-

ster und verwies darauf, daß Sepp Radkohl und Franz Reiter auch weiterhin in ihrer Funktion als Ortsvorsteher von Lobming und Arnstein die Belange der Bewohner dieser beiden Stadtteile vertreten werden. In seiner kurzen Ansprache hob er die Leistungen von Sepp Radkohl und Franz Reiter als Bürgermeister hervor und sagte, daß jene überaus groß waren und ihnen dafür der Dank aller Bevölkerungskreise sicher ist.

Die offenen Fragen der Zukunft werden bei weiterhin guter Zusammenarbeit und bei einem Ziehen am gemeinsamen Strang, rascher zum Wohle der ganzen Bevölkerung ihrer Lösung zugeführt. Der Wille zu einer solchen Arbeit ist aber bei allen Verantwortlichen vorhanden. Abschließend gratulierte Dr. Hubert Kravcar den beiden Ehrenmitgliedern zu der ihnen zuteilgewordenen Auszeichnung. Den Gratulationsworten schloß sich auch Bezirkskommandantstellvertreter Josef Schlenz herzlich an.

Aus dem Tätigkeitsbericht des Wehrhauptmannes anlässlich der Jahreshauptversammlung ging hervor, daß die Wehrmänner von Krems 23 Übungen durchführten, an einer Abschnitts- und einer Funkübung teilnahmen, sie mußten zu sechs Brand- und 58 sonstigen Einsätzen ausrücken. Für den Ankauf des Tanklöschwagens wurden von den Wehrmännern durch eine Sammlung S 30 000,— aufgebracht. In diesem Zusammenhang dankte Wehrhauptmann Töschler allen jenen, die zum Sammelergebnis durch ihre Spende beitrugen. Ein Burgfest, ein Feuerwehrball sowie eine Weihnachtsfeier wurden veranstaltet.

Hauptmann Töschler dankte ferner den Gattinnen der Wehrmänner für das stets entgegengebrachte Verständnis.

In einer Gedenkminute wurde des verstorbenen ehemaligen Wehrkameraden Josef Rössel gedacht, der Jahre hindurch der Wehr Krems als aktives Mitglied angehörte.

Kassier Polon brachte den Kassabericht und Kassaprüfer Franz Gundhold den Prüfungsbericht. Er stellte den Antrag, daß dem Kassier die Entlastung erteilt, dem Hauptmann und Kassier Dank und Anerkennung ausgesprochen wird. Dieser Antrag fand einhellige Zustimmung.

Zu Oberfeuerwehrmännern wurden ernannt: Rudolf Druschowitz, Karl Kreindl, Anton Dogendorf und Josef Bretterkleeber, zu Feuerwehrmännern Franz Gundhold, Franz Sturmann und Wilhelm Lenzbauer.

Die Jahreshauptversammlung fand mit einem gemütlichen Beisammensein ihren Abschluß.

An der Sitzung nahm auch Abschnittskommandant Heinrich Klinger teil.

deamt i
lang, di
so daß
Bücherr
von jed

Stimmu
Alpeng
Mooski
Luis I
Trinks
Hirsche
artiger
„Teil-F

Na
vorgeri
genom
Hirsche
freund
sicherl
schen
vom F
gewün:

Au
Knöde
und ir
greifer
besitze
für di
freund
Hirsch
wüns:

W
Febru
laufpl
Turnie
nehme
Bunde
Verein
Liga),
Gemei
diese

W
Monst
meiste
42 Pu
Böhm
böck-
Pagge
ser. -
Lobm

A
Köfla
als G
WSV
spiel
locke

F
Iach.
fabril
Teich
Franz
herzli
sowie
und
fairer
Siege
Moar
Mich:
Poka
gens
Hara
unse
Ruhe
trieb
samm
rises

um :
13 U
künf
bis 1
zur
teilt
beka
tag,
selt:

Treffpunkt der Wünsche

MÖBELZENTRUM

GRÖßTE
MÖBEL

DAS

Haus

DER

GROSSEN
AUSWAHL

ZU

GÜNSTIGSTEN